

## Ansprechpartner

### In Deutschland



**Johannes Buschmeier**

**Geschäftsführer**  
AFC Consultants  
International GmbH  
Tel.: +49 228 98 57 960  
Fax: +49 228 98 57 979  
E-Mail: johannes.  
buschmeier@afci.de



**Tesa Weiss**

**Projektmanager**  
AFC Consultants  
International GmbH  
Tel.: +49 228 98 57 917  
Fax: +49 228 98 57 979  
E-Mail: tesa.weiss@afci.de

### In China



**Thomas Illies**

**Teamleiter**  
Tel.: +86 132 91352 735  
E-Mail: Illies-afc@dlg.org.cn



**Leely Zhang**

**Geschäftsführerin**  
DLG Peking  
Tel.: +86 10 6590 6120  
E-Mail: leely@dlg.org.cn



### HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung und  
Landwirtschaft (BMEL)  
Referat 624  
Wilhelmstraße 54  
10117 Berlin

GFA Consulting Group GmbH  
Wallstraße 15  
10179 Berlin

### STAND

November 2016

### GESTALTUNG

design.ideo, Büro für Gestaltung, Erfurt

### TEXT

AFC Consultants International GmbH

### DRUCK

BMEL

### BILDNACHWEIS

U. Sommerfeld / T. Weiss, AFC Consultants  
International

Das Projekt (Projekt Nr.: CHN 15-02) wird aus  
Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung  
und Landwirtschaft (BMEL) über die GFA  
Consulting Group GmbH gefördert.



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:  
[www.bmel-kooperationsprogramm.de](http://www.bmel-kooperationsprogramm.de)  
und  
<http://huanghai-demopark.cn>



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft



Ackerbau- und Landtechnik-  
Demonstrationspark in China

Bilaterales Kooperationsprojekt

## Das Projekt

Der Agrarsektor Chinas hat sich seit den Reformen Ende der 1970er Jahre stark verändert. Die größten Herausforderungen der Agrarpolitik liegen derzeit in den Bereichen Umweltschutz und Nachhaltigkeit. Die „nachhaltige Modernisierung“ der chinesischen Landwirtschaft ist auch ein wichtiges Element zur Sicherung der Ernährung.

Chinas Agrarpolitik hat nicht nur das Thema Ernährungssicherheit im Blick. Ein wichtiger Schwerpunkt ist auch der effiziente Umgang mit natürlichen Ressourcen wie Wasser und Boden. Der Verlust von weiterem Ackerland soll verhindert, die Fruchtbarkeit von bewirtschaftetem Ackerland erhalten oder verbessert werden. Die Fortführung der engen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und China im Agrarsektor bietet große Chancen für die weitere Entwicklung einer nachhaltigen Landwirtschaft.

Das Projekt „Deutsch-Chinesischer Ackerbau- und Landtechnik-Demonstrationspark (DCALDP)“ wird durchgeführt, um mit Hilfe moderner Landtechnik und angepasster Anbauverfahren die Bewirtschaftungsmethoden nachhaltiger und effizienter zu gestalten. Der chinesische Projektpartner SKIAD (Jiangsu Provincial Agricultural Reclamation and Development Corporation) stellt dem Projekt 150 ha zur Durchführung von Demonstrationen auf der Staatsfarm Huanghai zur Verfügung.



## Projektziele und Aktionsbereiche

Agronomen, Betriebsleiter und technisches Personal des chinesischen Agrarsektors erhalten über Weiterbildungen und Demonstrationen praxisnahes Wissen und Fertigkeiten im Bereich nachhaltiger Verfahren des Pflanzenbaus und bodenverbessernder Maßnahmen unter Nutzung moderner Landtechnik.



### Wichtige Aktionsbereiche sind:

- Demonstrationen im Feld, wie Potenziale der Pflanzenproduktion mit modernen Produktions- und Managementmethoden erschlossen, gleichzeitig die Bodenfruchtbarkeit verbessert, Fruchtfolgen angepasst und Erosion verhindert werden können
- Schulungsprogramm zur Vermittlung von Kenntnissen, wie z. B. Betriebsorganisation und -management sowie von praktischen Fertigkeiten für den sachgerechten und effizienten Einsatz moderner Technologien und Verfahren im Pflanzenbau
- Schulung von Trainern und Multiplikatoren, Vernetzung mit Fachschulen, Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen der Region
- Ergebnisse und Erkenntnisse aus dem Projekt werden durch Feldtage und übergreifende Veranstaltungen einem breiteren Publikum bekannt gemacht
- Studienreisen nach Deutschland/Europa für einen aktiven Austausch zwischen deutschen und chinesischen Experten

## Projektpartner und Kooperationen

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und das Ministerium für Landwirtschaft der Volksrepublik China (MoA) sind politische Träger des Projektes. Projektpartner vor Ort ist die Staatsfarm Huanghai, welche zur SKIAD-Holding gehört.

Die Arbeitsgemeinschaft AFC Consultants International / DLG International implementiert das Projekt im Auftrag des BMEL.

Das Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit dem „Deutsch-Chinesischen Agrarzentrum (DCZ)“ in Peking durchgeführt.

Folgende Wirtschaftspartner stellen dem Projekt moderne Landtechnik und Betriebsmittel bereit:



Bayer CropScience

**CLAAS**



**GRIMME**

